

## 215 - Auftragsbekanntmachung National

Vergabenummer: 30.02-2026/0339

Aktenzeichen: 2026-0339

### a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Name: Region Hannover

Straße: Hildesheimer Str. 20

Postleitzahl: 30169

Ort: Hannover

Land: Deutschland

Telefonnummer: +49 511-616-0

Faxnummer: +49 511-616-34158

E-Mail: Zentrale.Vergabe@region-hannover.de

### b) gewähltes Vergabeverfahren:

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

### c) ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☐ schriftlich
- ☒ elektronisch in Textform
- ☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

### d) Art des Auftrages:

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung:**

30823 Garbsen , Region Hannover

**f) Art und Umfang der Leistung:**

Art der Leistung:

Erneuerung und barrierefreier Ausbau LSA  
(Fußgänger-Lichtsignalanlage)  
341-5 in Garbsen

Umfang der Leistung:

Im Zuge dieser Maßnahme wird die Fußgänger-LSA 341-5 an der K341 Abschnitt 15, Station 3+835 erneuert und barrierefrei ausgebaut. Das geplante Baufeld liegt auf der K341 (Burgstraße), die die Orte Garbsen und Schloß Ricklingen miteinander verbindet. Es befindet sich unmittelbar am Standort der Autobahnpolizei Garbsen, nördlich der BAB A2 im Nord-Westen von Hannover. Die Maßnahme umfasst die Demontage der Altanlage einschl. der erforderlichen Vermessungs und Tiefbauarbeiten, Lieferung und Einbau der Signaltechnik für die neue LSA und die Instandhaltung.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:**

Zweck der baulichen Anlage:

.....  
.....  
.....

Zweck des Auftrags:

.....  
.....  
.....

**h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose einzureichen:**

Vergabe nach Losen

☐ Ja  
☒ Nein**i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:**

Monate: .....

Kalendertage: .....

Beginn: 04.01.2027

Ende: 24.01.2027

**j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 3 VOB/A zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:**

Nebenangebote sind

☐ zugelassen  
☒ nicht zugelassen**k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote:**

Mehrere Hauptangebote sind

☐ zugelassen  
☒ nicht zugelassen**l) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, Email-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 VOB/A bleibt unberührt:**☒ Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter: .....

unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-1a0ecadf731-2e7950f31036797e>

☐ Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

**o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:**

Ende der Angebotsfrist: 03.11.2026 08:45

Ende der Bindefrist: 11.12.2026

**p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:**

Adresse, für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

**Anschrift für schriftliche Angebote**

-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch**

**r) Die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung:**

☐ siehe Vergabeunterlagen  
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien

Kriterium: 1 Preis, Gewichtung: 100,00

**s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**

Datum und Uhrzeit 03.11.2026 09:00

Ort: Region Hannover  
Hildesheimer Str. 20  
30169 Hannover

Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen -keine öffentliche Angebotsöffnung-

**t) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:**

.....

.....

.....

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:**

Abschlags- und Schlusszahlungen nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - Teil B (VOB/B).

**v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:**

gesamtschuldnerisch haftend

**w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:**

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gemäß § 6a VOB/A zu machen.  
Werden im Rahmen der Ausschreibung zusätzliche Eignungsanforderungen über die in der Präqualifikation vorhandenen gestellt, ist deren Erfüllung entsprechend als zusätzliche Eigenerklärung anzugeben und, sofern nicht bereits mit der Angebots-/Teilnahmeantragsabgabe gefordert, ggf. im weiteren Verfahren zu belegen.  
Der\*die Auftraggeber\*in behält sich bzgl. des möglichen Zuschlagsangebots vor, eine Abfrage über das Wettbewerbsregister (§ 6 Abs. 1 WRegG) vorzunehmen. Im Rahmen eines Teilnahmewettbewerbes erfolgt nach Ablauf der Teilnahmewettbewerbsfrist eine entsprechende Abfrage über alle teilnehmenden Interessenten, die in die engere Wahl kommen.

dem Auftraggeber sind auf gesondertes Verlangen innerhalb des Vergabeverfahrens vor Zuschlagserteilung vorzulegen:

- Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von an Arbeitsstellen an Straßen (MVAS 99).
- Nachweis der Qualifikation der geprüften Fachkraft für Fahrbahnmarkierungen gemäß den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Markierungen auf Straßen (ZTV M13).

Es wurden keine Eignungskriterien erfasst, die veröffentlicht werden sollen.

[ ] [Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien](#)

**x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:**

**Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):**

|         |                                                                                                                          |
|---------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Name:   | Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung |
| Straße: | Friedrichswall 1                                                                                                         |
| PLZ:    | 30159                                                                                                                    |
| Ort:    | Hannover                                                                                                                 |

Fax: .....

## Sonstiges

### WICHTIGE HINWEISE - BITTE BEACHTEN:

Unternehmensfragen sollen bis spätestens 5 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist über die Mitteilungsfunktion des Vergabeportals eVergabe gestellt werden.

-mit dem Angebot ist zwingend das Leistungsverzeichnis mit Preisen in Textform (z.B. Kurz-LV als pdf- Datei) abzugeben. Diese Unterlagen können nicht nachgefordert werden. Bitte beachten Sie, dass das Angebot mit dem Leistungsverzeichnis nur als GAEB-Datei, im Falle einer Fehlermeldung bei Übertragen der Datei im System des AG, nicht gewertet werden kann.

Bitte beachten Sie, dass die Abgabe von elektronischen Angeboten ausschließlich über das Vergabeportal eVergabe möglich ist.

Die Abgabe von Angeboten auf andere Weise elektronisch (z.B. per E-Mail oder Fax) wird nicht akzeptiert!

Ebenso unzulässig ist die Abgabe in Papierform.